

Neue Mitglieder willkommen!
Ein Beitritt zur
Interessengemeinschaft Streuobst Coburger Land e.V.
lohnt sich für...

... den **Streuobstbesitzer**, weil er bei den in der Regel einen höheren Preis für seine angelieferten Äpfel erzielt.

... das **fördernde Mitglied**, weil es ein Vorkaufsrecht hat und den Saft günstiger als im Ladenverkauf beziehen kann.

Und so läuft´s:

Wir produzieren einen Apfelsaft aus **extensiven Streuobstanbau**, d.h. das verarbeitete Obst stammt von **ungedüngten und ungespritzten Flächen**. Diese Qualitätsmerkmale werden seit 2004 gemäß der **EU-Ökoverordnung** überprüft.

Anmeldung und Kontrolle

Die Obstanlieferer, die auch Mitglied im Verein sein müssen, schließen mit dem Verein einen **Liefer- und Abnahmevertrag** und melden ihre Streuobstbestände. Diese werden vor der von einem unabhängigen Kontrolleur vor der Ernte begutachtet. Dabei wird auch eine „Behangschätzung“ durchgeführt, d.h. der Streuobstbesitzer kann nicht mehr Obst (von anderswoher) anliefern, als tatsächlich an seinen Bäumen hängt.

Anlieferung und Verarbeitung

Das Obst kann nur an bestimmten Terminen (bisher zwei) an die Kelterei geliefert werden. Die Äpfel werden gesondert erfasst, anschließend in einer **separaten Pressung** zu Saft verarbeitet und gleich in Flaschen abgefüllt.

Verkauf

Kurz nach der Fertigstellung unseres Saftes wird zunächst der Bedarf der Mitglieder gedeckt, allerdings nur gegen Abholung an ein bis zwei Terminen bei der Kelterei. Eine gesonderte Lagerhaltung für Mitglieder kann sich der Verein nicht leisten.

Anschließend wird der produzierte Überschuss an einen Gewerbebetrieb verkauft und gelangt so in den freien Handel.

Kontakt:

1. Vorsitzender Jürgen Pietschmann 09565 - 2339